



# Verantwortung

## in der globalen Lieferkette

## Unternehmensverantwortung: Definitionen

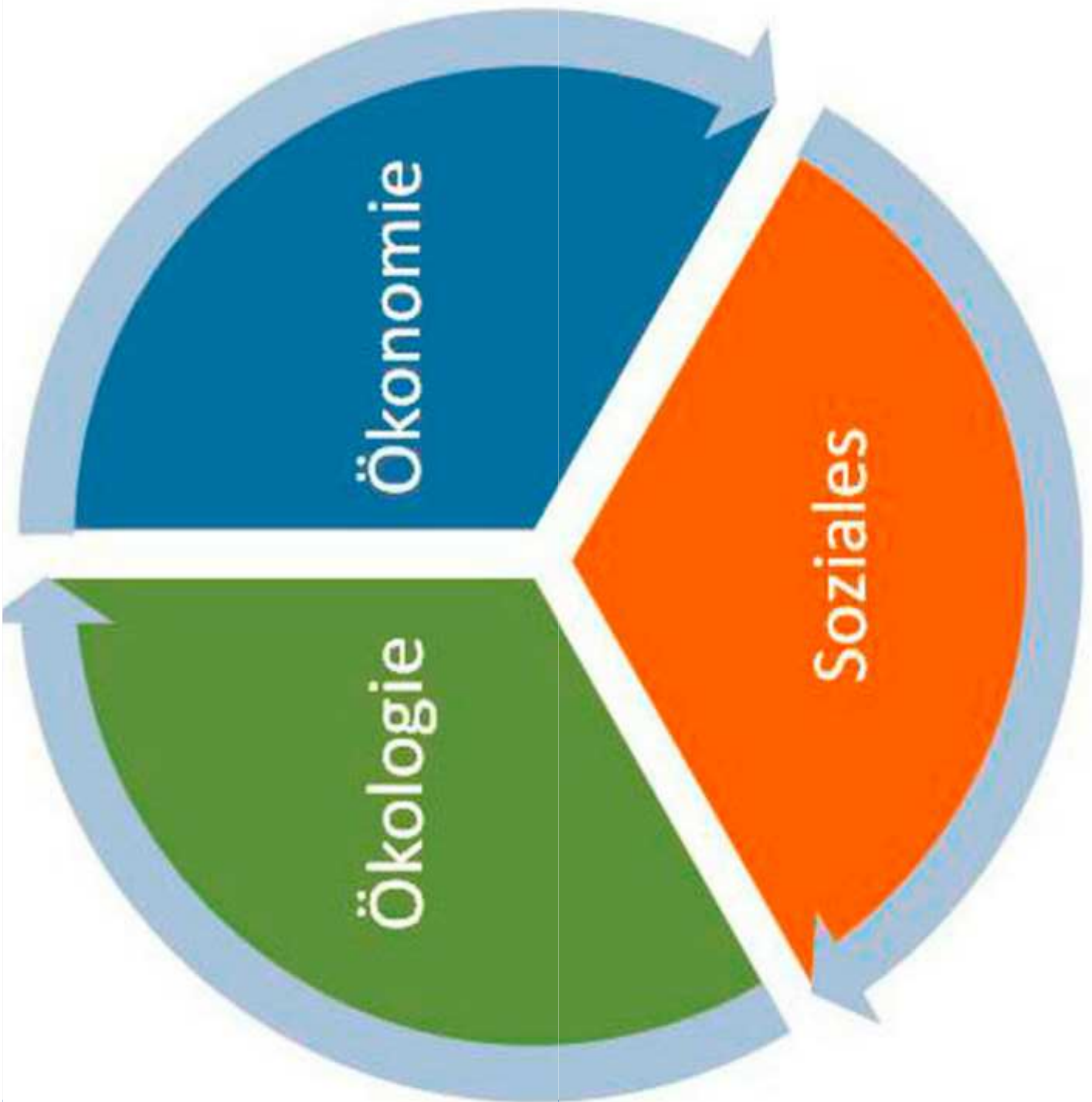
- Ehrbarer Kaufmann
- Corporate Social Responsibility / Corporate Responsibility
- Verantwortliche Unternehmensführung

### EU-Kommission (2011)

- „... die Verantwortung von Unternehmen für ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft.“

### UPJ (Kompetenznetzwerk gemeinnütziger Mittlerorganisationen und Unternehmen)

- „... die soziale, ökologische und ökonomische Verantwortung von Unternehmen in allen Bereichen der Unternehmenstätigkeit: von der eigentlichen Wertschöpfung bis zu den Austauschbeziehungen mit Beschäftigten, Zulieferern, Kunden und dem Gemeinwesen. CSR ist der Beitrag, den die Wirtschaft zur Nachhaltigkeit leisten kann.“



## Verantwortliche Unternehmensführung: Konsequenzen für die Umsetzung

- Ist-Zustand: Bankenskandale mit milliardenschweren Bußgeldern, Abgasskandal bei VW etc..... Rana Plaza mit über 1100 Toten u.a. Unglücke
- **Fazit: CSR-Versprechen auf Hochglanzpapier wirkungslos  
Regelbasierte Compliance reicht nicht**
- **Stattdessen Compliance 2.0 – Werte- und regelorientierte CMS:**
  - Legal Compliance
  - Freiwillige Selbstverpflichtungen
  - Gesellschaftliche Wertevorstellungen
- Gelebt im Unternehmen  
integre HALTUNG der Unternehmensführung  
Tone from the TOP – Echo from the bottom

## Verantwortung in der Lieferkette: Gründe für Unternehmen



### Welche Anreize/Treiber gibt es für verantwortliches Lieferkettenmanagement?

- 32% Risiken vermeiden
- 23% Reputationsgründe
- 18% Chancen gewinnen
- 13% Kosten reduzieren
- 15% Andere

Quelle: Ethical Corporation 2015 (eigene Übersetzung)

# Ganzheitliche Corporate Compliance



Quelle: Dr. Kathrin Niewiarra, Balanceakt Compliance,  
Frankfurter Allgemeine Buch 2016

# SDG's: Ziele für eine Nachhaltige Entwicklung



# Transparency International: Korruption schadet /verhindert Entwicklung

## BRIBERY HURTS DEVELOPMENT

In countries where bribery is common, development progress is slower, depriving people of even the most basic services.\*

**% of population who paid a bribe in the past year\*\***

- less than 30%
- 30% - 60%
- more than 60%

\*Data for bribery and development indicators available at the country level. Sample size for data available: Bribery - 91 countries; Poverty rate - 35 countries; Children finishing primary school - 55 countries; Girls missing secondary school - 71 countries; Under five mortality rate - 92 countries; Maternal mortality rate - 91 countries; Access to toilets - 86 countries. All development data is based on available official UN indicators used to track country progress.

Development indicator data source: <http://mdgs.un.org/indicators/data.aspx>

\*\*2013 bribery data obtained from Global Corruption Barometer 2013 available at [www.transparency.org/gcb2013/en\\_detail](http://www.transparency.org/gcb2013/en_detail)

Credits:  
Icons: Creative Commons from The Noun Project; Hand by Pavel Nikandrov; Toilet Paper by Piero Borgo; Book by Ben Heil Turneaux; Boy and Girl by Rafael Farias Lobo; Pregnant by Andrew McMorrey; Teddy Bear by Jean-Philippe Calvez.

© 2016 Transparency International. All rights reserved.

### POVERTY

#### PEOPLE LIVING IN POVERTY

Percentage of the population living below US\$1 a day (PPP) (2009/2010)



### GENDER EQUALITY

#### GIRLS MISSING OUT ON EDUCATION

Percentage of girls missing secondary education, as compared to boys



### MATERNAL HEALTH

#### WOMEN DYING IN CHILD BIRTH

Average maternal mortality rate per 100,000 live births in 2010



### ENVIRONMENT, WATER AND SANITATION

#### PEOPLE WITHOUT ACCESS TO TOILETS

Percentage of the population using an improved sanitation facility (2011)



### EDUCATION

#### CHILDREN NOT FINISHING SCHOOL

Percentage of pupils starting grade 1 who do not reach last grade of primary school (2010/2011)



### CHILD HEALTH

#### CHILDREN NOT LIVING PAST FIVE

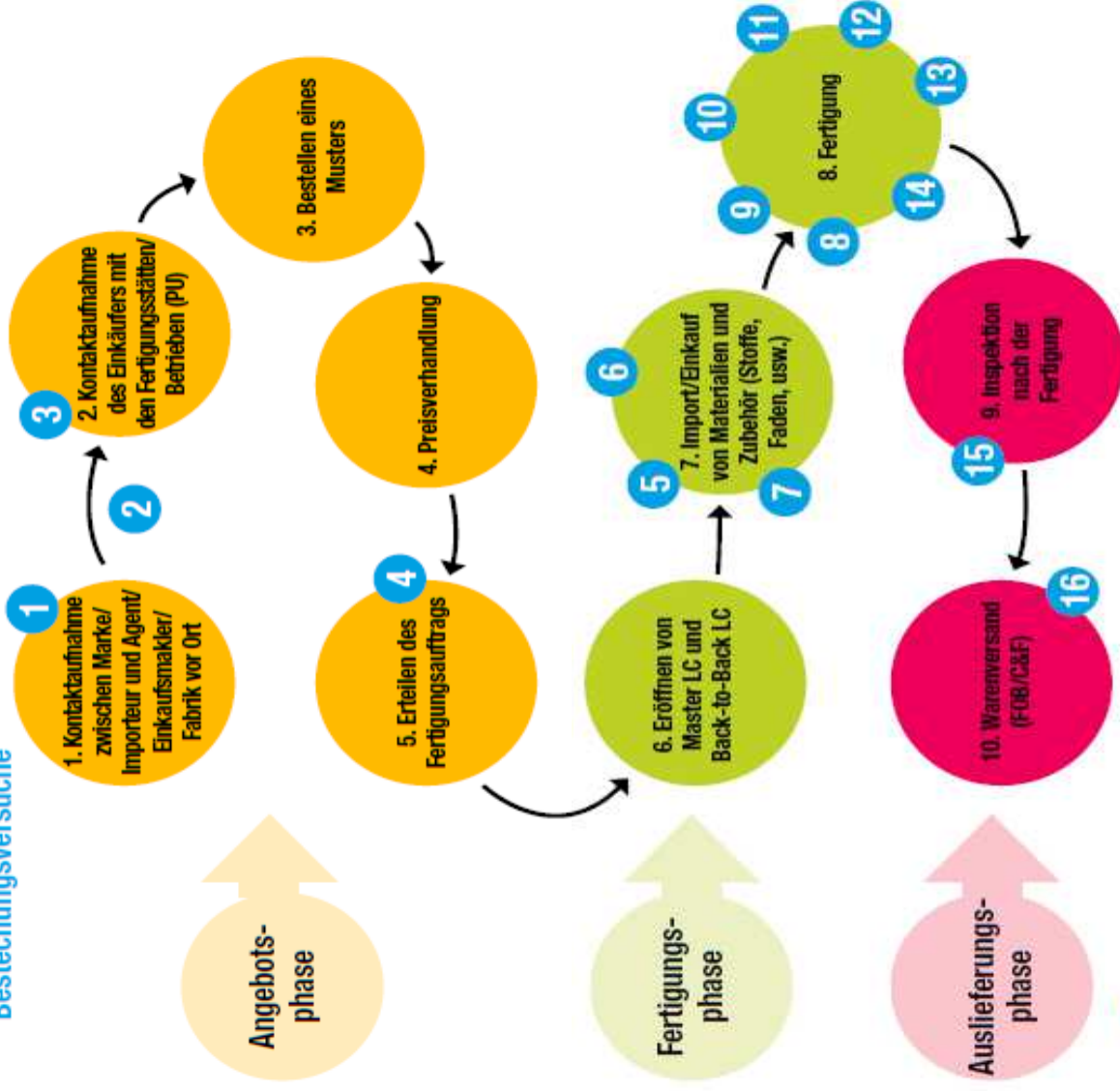
Number of children not living past five years of age per 1,000 live births





onsversuchen zu rechnen ist.

## Ablaufdiagramm: Lieferkette der Bekleidungsindustrie und Eintrittspunkte für Bestechungsversuche



# Eintrittspunkte für Korruption wie Bestechung oder Erpressung, oft verbunden mit Fälschung oder Betrug (Die Ziffern in den blauen Punkten verweisen auf die in der Dokumentation dargestellten Fallbeispiele.)

# Undress-Szenarien zeigen: Korruptions-Risiken entlang gesamter Lieferkette



## **Angebotsphase:**

- Produktionsstätte erfüllt Kriterien des Einkäufers nicht:  
→ Bestechung des Compliance-Prüfers

## **Fertigungsphase:**

- Produktionsstätte verstößt gegen Mindestlohn,  
Arbeitszeitregelung, Arbeitnehmerrechte  
→ Bestechung der Qualitätsprüferin

## **Auslieferungsphase:**

- Einkäufer macht bei Inspektion der Ware falsche Angaben, um Rabatt zu erzwingen:  
→ Erpressung des Produzenten

## „Undress Corruption“: Lessons learnt



- **Potentielles Risiko für Korruption auf allen Stufen der Lieferkette**
- **In allen drei Nachhaltigkeitsbereichen beeinträchtigt oder verhindert Korruption das Erreichen der Ziele (ökologisch–ökonomisch–sozial)**
- **Antikorruption ist eine Querschnittsaufgabe, kontinuierlich notwendiger Prozess und muss entlang der gesamten Lieferkette stattfinden.**
- **Anti-Korruption ist leichter und erfolgreicher in Form von Collective Action**

## Verantwortliches Lieferketten- Management muss enthalten:

- **CoC** mit klarer 0-Toleranz-Politik gegen Korruption, kommuniziert + bestätigt von Angestellten, entlang der Lieferkette weitergegeben.
- **Anti-Korruption und integriertes Geschäftsverhalten muss vom Management gelebt werden**
- **Risiko-Analyse, Lieferkette kennenlernen, Red Flag-Bereiche identifizieren**, Prioritäten setzen
- **CMS** mit 0-Toleranz gegen Korruption etablieren
- **Schulungen + Trainings** der Angestellten über Integritätssystem + Lieferantenqualifizierung
- **Transparente Audits + Berichterstattung**, Beteiligung von Gewerkschaften/zivilgesell. Organisationen
- **Anonyme Whistleblower Hotline**

## Korruptionsbekämpfung: ein Muss

- Untergräbt Demokratie und Rechtsstaatlichkeit
- Institutionen verlieren ihre Legitimation, werden für private Zwecke missbraucht
- 12% d. weltweiten Bruttowirtschaftsleistung (Weltbank-Schätzung) gehen verloren, fehlen für Infrastruktur, Schulen, Gesundheit oder werden in spektakuläre Prestigeprojekte investiert
- Verhindert fairen Wettbewerb
- Innovationskraft wird beeinträchtigt
- Sozialer Zusammenhalt in Gesellschaft wird zerstört/ Vertrauensverlust in politische Institutionen.
- Menschenrechtsverletzungen (Landvertreibungen, Kinderarbeit  
Global Slavery-Index: 46 Mio Opfer von Zwangsarbeit = moderne Sklaverei auch in Lieferketten)
- Umweltzerstörung

## DANKE

Projektgruppe Lieferketten  
Dr. Christa Dürr  
[cduerr@transparency.de](mailto:cduerr@transparency.de)

Transparency International Deutschland e.V.  
Alte Schönhauser Str. 44  
D-10119 Berlin  
[office@transparency.de](mailto:office@transparency.de)  
[www.transparency.de](http://www.transparency.de)